

Genehmigt am 11.06.2014

Protokoll der 18. o. Fakultätsratssitzung der Fakultät für Bildungswissenschaften am 14.05.2014

Anwesend: Böhme, Bossong, Fritz-Stratmann, Herbst, Kessl, Prust, Roth, Rupp, Schlüter, Schmidt, Tervooren, Tobinski, Verwey, von Stockhausen
Entschuldigt: van Ackeren, Bauer, Schwedhelm, Linke, Wollmann
Gäste: Suttkus, Bellingrath, Wolff-Bendik, Matern, Mlinski, Clausen, Keller, Hofäcker, Göbel
Zeit: 14.00 – 15.00 Uhr
Protokoll: Rox

TOP 1 Regularien

a) Der Dekan stellt die Öffentlichkeit und die Beschlussfähigkeit fest.

b) Tagesordnung

Die nachfolgende Tagesordnung wird beschlossen, wobei TOP 8 nach TOP 10 behandelt werden soll:

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Berichte des Dekanats mit anschließender Diskussion
- TOP 3 Prüfungsordnungen Master of Education
- TOP 4 Ausschreibung einer Professur für „Arbeits- und Organisationspsychologie“ und Wahl einer Berufungskommission
- TOP 5 Ausschreibung einer Professur für „Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechtsspezifischen Bildungsprozessen“ und Wahl einer Berufungskommission
- TOP 6 Nachwahl in den Prüfungsausschuss Soziale Arbeit
- TOP 7 Nachwahl in die Habilitationskommission Erziehungswissenschaft (Stud)
- TOP 8 **Personal vertraulich:** Bericht der Berufungskommission „Schule und Jugendhilfe“
- TOP 9 **Personal vertraulich:** Antrag auf Gewährung eines Forschungsfreisemesters
- TOP 10 **Personal vertraulich:** Einrichtung einer Habilitationskommission (Sport)
- TOP 11 Verschiedenes

c) Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wird (mit einer Änderung) einstimmig beschlossen.

TOP 2 Berichte des Dekanats

Bericht des Dekans

1. Herr Gebken hat den Ruf auf die Professur „Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports“ zum 1.08.2014 angenommen.
2. Anlässlich des Dies Academicus werden aus der Fakultät Herr Tobias Altmann für seine Promotion und Frau Anne-Katrin Rosche für ihren Master-Abschluss geehrt.
3. Im Senat wurde über das Erasmus Plus Programm des Bundes berichtet, in dem u.a. Auslandspraktika gefördert werden.

4. Im Zusammenhang der Neuwahl des Rektorates, aber auch der ab Herbst bevorstehenden neuen Ziel-Leistungs-Vereinbarungsverhandlungen mit dem Rektorat stehen Gespräche mit dem neuen Prorektor für Ressourcenplanung an.
5. Der Kanzler hat im Senat berichtet, dass in SAP künftig keine Rückbuchungen mehr möglich sein werden.
6. Ebenfalls hat der Kanzler mitgeteilt, dass alsbald mit der Mittelverteilung an die Fakultäten zu rechnen ist.
7. Bei der bevorstehenden Wahl der Gleichstellungskommission wird Frau Schlüter nicht mehr kandidieren. Das Dekanat dankt Frau Schlüter für Ihr langjähriges Engagement (dem schließt sich der Fakultätsrat an).
8. Das CHE hat mitgeteilt, dass die Institute Erziehungswissenschaft und Soziale Arbeit, die sich nicht am Ranking beteiligen, dennoch mit öffentlich zugänglichen Daten im CHE-Ranking gelistet sind.
9. Frau Prorektorin Klammer hat angekündigt, dass Mitarbeiterinnen des Audit Teams in den Fakultäten das Auditierungsverfahren „familiengerechte Hochschule“ detailliert vorstellen möchten. Der Dekan stellt anheim, ob eine Präsentation in einer Fakultätsratssitzung gewünscht ist oder ob es als ausreichend angesehen wird, auf die im Internet verfügbaren Informationen zurückzugreifen.
10. In den Senat wurde Herr Prof. Dr. Gurr aus der Fakultät für Geisteswissenschaften nachgewählt.

Diskussion:

- Frau von Stockhausen bietet an, das Audit „familiengerechte Hochschule“ ihrerseits kompakt im FR vorzustellen. Dieses Angebot wird mehrheitlich begrüßt.
- In Bezug auf das CHE-Ranking weist Herr Kessl darauf hin, dass u.a. auch die Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft und die Deutsche Gesellschaft für Soziologie eine Beteiligung am CHE-Ranking ablehnen. Als alternative Plattform wird von der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und Geschichtswissenschaft ein Studienportal initiiert.
- Frau Tervooren fragt nach dem Stand der Ausschreibung der Professur „Inklusive Pädagogik und Diversität“. Der Dekan wird sich beim Rektor nach dieser und zugleich nochmals nach den bereits früher beantragten Psychologie-Ausschreibungen erkundigen.

TOP 3 Prüfungsordnungen Master of Education

Die Fachprüfungsordnungen (für GS, HRGe und GyGe) müssen aufgrund von geringfügigen Änderungen zu der im Frühjahr 2012 beschlossenen Fachprüfungsordnung noch einmal neu verabschiedet werden. Die Änderungen sind aufgrund von Anpassungen an die 2012 noch nicht vorliegenden Regelungen und Organisationen zum Praxissemester notwendig geworden und wurden im Vorfeld mit dem Justitiariat abgestimmt. Der Fakultätsrat beschließt die FPOs einstimmig.

TOP 4 Ausschreibung einer Professur für „Arbeits- und Organisationspsychologie“ und Wahl einer Berufungskommission

Der Ausschreibungstext wird einstimmig beschlossen.

Die Berufungskommission wird wie folgt jeweils einstimmig gewählt:

Professor/innen:	Bellingrath, Hofäcker, Kluge (Dui), Steins, von Stockhausen
Mittelbau:	Knorn, Wolff-Bendik
Studierende:	Alsen, Lehmann

TOP 5 Ausschreibung einer Professur für „Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechtsspezifischen Bildungsprozessen“ und Wahl einer Berufungskommission

Der Ausschreibungstext wird bei 3 Enthaltungen beschlossen, wobei der Satz „Schulpraktische Erfahrungen bzw. schulbezogene Forschung sind von Vorteil“ gestrichen wird, weil dieser Punkt bereits im Hochschulgesetz geregelt ist.

Die Berufungskommission wird wie folgt jeweils einstimmig gewählt:

Professor/innen: Abs, Fürstenau (Münster), Göbel, Pfaff, N.N.

Mittelbau: Klein, Schinkel

Studierende: Schultz, Windmann

TOP 6 Nachwahl in den Prüfungsausschuss Soziale Arbeit

Als Ersatz für Frau Boeger, die nach 16jähriger Mitgliedschaft im Prüfungsausschuss um Freistellung aus diesem Amt gebeten hat, wird vom Institut für Psychologie vorgeschlagen, Herrn Stark für ein Jahr bis zu seinem Eintritt in die Ruhephase und danach Frau Utermann in den Prüfungsausschuss zu wählen. Der FR stimmt dieser Regelung bei einer Enthaltung zu.

TOP 7 Nachwahl in die Habilitationskommission (Studierende)

Als Vertreterin der Studierenden wird Frau Sarah Ringelstein in die Habilitationskommission gewählt.

TOP 11 Verschiedenes

Frau Böhme weist auf den um gleichen Tag stattfindenden Vortrag im Rahmen der Kolloquiumsreihe im MzQB hin.